
Produktname: CDKN3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08580**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	23kDa

Antigen-Informationen

Genname	CDKN3 CDKN3; CDI1; CIP2; KAP; Cyclin-dependent kinase inhibitor 3; CDK2-associated dual-specificity phosphatase; Cyclin-dependent kinase interactor 1; Cyclin-dependent kinase-interacting protein 2; Kinase-associated phosphatase
Alternative Namen	
Gen-ID	1033.0
SwissProt ID	Q16667
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem CDKN3, hergestellt. Aminosäurebereich: 31-80

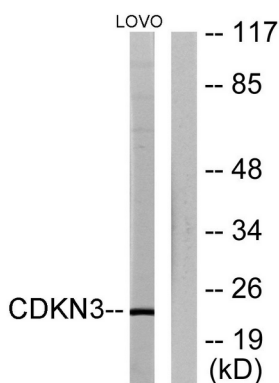
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der dualspezifischen Proteinphosphatasen. Es wurde als Cyclin-abhängiger Kinaseinhibitor identifiziert und interagiert nachweislich mit der CDK2-Kinase, dephosphoryliert diese und verhindert so deren Aktivierung. Dieses Gen ist in verschiedenen Krebsarten deletiert, mutiert oder überexprimiert. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten, die für unterschiedliche Isoformen kodieren, wurden für dieses Gen gefunden. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2008], Katalytische Aktivität: Ein Phosphoprotein + H₂O = ein Protein + Phosphat., Katalytische Aktivität: Protein-Tyrosin-Phosphat + H₂O = Protein-Tyrosin + Phosphat., Erkrankung: Defekte in CDKN3 finden sich bei Patienten mit hepatozellulärem Karzinom (HCC) [MIM:114550]., Funktion: Könnte eine Rolle in der Zellzyklusregulation spielen. Dualspezifische Phosphatase, aktiv gegenüber Substraten mit Phosphotyrosin- oder Phosphoserinresten. Dephosphoryliert CDK2 an Thr-160 in Cyclin-abhängiger Weise. Induktion: Hochreguliert in Brust- und Prostatakrebszellen. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Protein-Tyrosin-Phosphatasen. Untereinheit: Interagiert mit Cyclin-abhängigen Kinasen wie CDC2, CDK2 und CDK3. Interagiert nicht mit CDK4. Interagiert (über den C-Terminus) mit phosphoryliertem CDK2 (über die C-terminale Helix). Interagiert mit MS4A3 (über den C-Terminus); diese Interaktion verstärkt die enzymatische Aktivität von CDKN3.

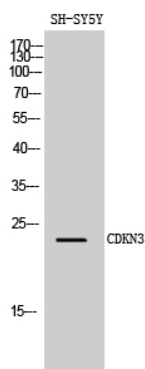
Forschungsbereich

Insulinrezeptor

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus LOVO-Zellen unter Verwendung des CDKN3-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von SH-SY5Y-Zellen mit einem polyklonalen CDKN3-Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000

